

flavifrons, E. P. Bicknell, A. Study of the Singing of our Birds, Elliott Coues, Ornithophilologicalities, L. Stejneger, On the Genus Acanthis, W. L. Scott, The Winter Passeres and Picariae of Ottawa, W. Ward, Notes on Ardea Wardi Ridgw., N. S. Goss, Notes Phalacrocorax violaceus and on P. violaceus splendens, N. W. Nelson, Brief Diagnoses of two new Races of North American Birds, L. Stejneger, Analecta Ornithologica, Ed. Dutcher, Bird Notes from Long Island, G. Lawrence, Characters of a New Species of Pigeon of the Genus Engyptila, Recent Literature, General Notes, Correspondence, Notes and News.

**Dr. J. v. Madarász.** Der Schmarozer-Milan (Milvus Aegyptius Gm.) in der Vogelfauna Ungarns. (Separatabdruck aus Termesztraiji Füzetek, Vol. VII. 1883, deutsch und ugarisch.)

Nachdem der Verfasser interessante Bemerkungen über die Ornis Ungarns und einige seltene Vorkommnisse in derselben mitgetheilt hat, gibt er die Beschreibung eines Schmarozer-Milans, der im Ofner Gebirge erlegt worden ist, eine gute Abbildung ist auf Tafel I. beigeftigt.

**Dr. J. v. Madarász.** Ueber abnorm gefärbte Vögel in der Sammlung des Ung. National-Museums. (Separatabdruck aus derselben Zeitschrift, Vol. VIII., Parte 3, 1884, deutsch und ungarisch.)

Nach einer klaren, übersichtlichen Einleitung über die Farbenabweichungen der Vögel überhaupt, werden die im ungarischen Nationalmuseum befindlichen abnorm gefärbten Exemplare angeführt und beschrieben, besonders hervorzuheben ist ein vorzüglich schönes, weissliches, auf Tafel VI. abgebildetes Individuum von *Picus major*. Diese Abhandlung liefert einen sehr dankenswerthen Beitrag zur Kenntniss der so interessanten Farbenabänderungen.

**E. P. Bicknell,** A Study of the Singing of our Birds (Contin), E. W. Nelson, The Breeding Habits of *Actodromas maculatus*, S. W. Willard. The Migration of our Winter Birds, H. W. Henshaw, Description of a New Songsparrow (*Melospiza fasciata montana*), L. Stejneger, *Analecta Ornithologica Second Series*, Capt. J. W. Collins Notes of certain Laridae and Procellariidae of the New Englands Coast, R. Ridgway, Remarks upon the clos Relationship between *Eudocimus Albus* and *E. Ruber*, G. Lawrence, On the Occurrence of *Larus leucopterus* Faber in the State of New-York, W. W. Cooke, Bird Nomenclature of the Chippewa Indians, H. W. Henshaw, On a new Gull (*Larus Nelsoni*) from Alaska, R. Ridgway, Note on *Astur atricapillus striatulus*, R. Ridgway, On the possible Specific Identity of *Buteo Cooperi* Cass. with B. Harlan (Aud), H. W. Henshaw, The Shore Larks of the United States and Adjacent Territory, J. H. Langille, Thrush, W. Barrow's Birds of the Lower Uruguay (Contin), Recent Literature, General Notes, Correspondence Notes and News.

Die Durchsicht dieser neuen Zeitschrift zeigt, welche werthvolle Erfolge durch das Zusammensetzen so vieler trefflicher amerikanischer Ornithologen erzielt werden.

**Prof. Dr. Wilh. Blasius.** Zur Geschichte der Ueberreste von *Alca impennis* Linn. Separatabdruck aus Cabanis Journal für Ornithologie. Jännerheft 1884. Naumburg 1884, 8.

Der Verfasser bespricht die sämmtlichen, in verschiedenen Sammlungen aufbewahrten Reste des Riesenalks, und zwar Bälge und ausgestopfte Exemplare, Skelete und einzelne Knochen, Weichtheile und Eier in der gründlichsten, auf die genauesten Forschungen basirten Weise, so dass wir eine Geschichte dieser ausgestorbenen Art besitzen, wie sie wohl von keiner anderen Species vorliegt.

P.

## Notizen.

**Ein seltener Albino.** Im Besitze des Vereinsmitgliedes Herrn Wilhelm Grond in Mittelwalde (Grafschaft Glatz) befindet sich gegenwärtig ein von diesem letzten Tage gefangener weißer Neuntöchter (*Enneoctonus collaris*)\*). Dieser, ein junges, aber schon fast vollständig ausgewachsenes, recht munteres Exemplar ist ganz rein weiß mit fleischfarbigen Beinen, fleischfarbigem Schnabel, rothen Augen und nährt sich jetzt schon selbst mit Würmern und Fliegen.

Herr Wilhelm Grond erzählt seinen Fang so:

Ich erfuhr diese Tage zufällig, dass sich im dichten Strauhof hinter dem Bahnhofe ein Nest mit jungen Neuntötern oder Dordreihern befände, in welchem auch ein junges, ganz weißes Exemplar sei. Obzwar schon spät Abends, ging ich doch gleich zum Bahnhofe, um dort nachzusehen. Ich konnte jedoch lange nichts finden, als plötzlich, schon fast am Ende des ziemlich weit auseinander stehenden Gesträuches ein Vogelpaar auf mich zugeflogen kam und auf mich eindringend einen schreienden Lärm machte. Ich erkannte die Vögel als Neuntöchter und dachte, wo die

Alten, muss auch das Nest mit den Jungen sein, suchte nun an dieser Stelle schon eifriger, doch immer von den schreienden Eltern begleitet, konnte jedoch das Nest nicht finden. Ärgerlich war ich schon im Begriffe umzukehren, da sah ich plötzlich meinen Albino auf einem ziemlich hohen Aste ganz ruhig sitzen. Ich ging nun behutsam vor, fürchtend, dass mir der kleine Weißling fortfliegen könnte. Doch dieser blieb still sitzen und ließ sich auch ganz ruhig mit der Hand fangen. Ich suchte nun nicht weiter nach dem Neste, habe also dieses und die Geschwister meines Gefangenen nicht gesehen, möglich, dass die anderen Jungen bereits ausgeflogen waren, und ging eine grosse Strecke von den schreienden Alten verfolgt, nach Hause. —

Mit Folgendem berichte ich über einen gewiss seltenen Fall von Zähmung und Anhänglichkeit eines Raubvogels und würde es mich freuen, wenn Sie von meinen Mittheilungen in Ihrem geschätzten Blatte Gebrauch machen würden.

Einer meiner bei Brünn in Mährnen ansässigen Bekannten theilte mir mit, dass er einen Raubvogel besitze, der derart abgerichtet ist, dass er früh Morgens

\* Nach neueren Nachrichten unterdessen erpipt.

von ihm in Freiheit gelassen, den ganzen Tag über sich nicht sehen lässt, in der Umgebung bis auf eine Entfernung von 2 bis 3 Stunden mit anderen seiner Art kleine Vögel, Mäuse etc. erbeutet und erst Abends gegen 6 Uhr wieder zurückkommt, sich bei der Thüre des Hauses ganz gemütlich fangen und auf seine Schlafstätte, eine zwischen den Fenstern aufgestellte Holz- oder Papierschachtel, bringen lässt, auf welcher er in stehender Stellung bis zum Eintritte der Dunkelheit verweilt, um sich sodann, entgegen der Gewohnheit der Thiere, auf einem oder beiden Füssen stehend, auszuruhen, der Länge nach nieder zu legen und in dieser Lage die ganze Nacht zu ruhen, bis er dann Morgens genommen und in Freiheit gelassen wird.

Da ich den Worten meines Bekannten nicht den vollen Glauben schenkte, habe ich mich bei Gelegenheit eines Besuches in dieser Gegend von der vollen Wahrheit seiner Angaben überzeugt und auf mein Verlangen den besprochenen Vogel, einen circa  $1\frac{1}{2}$  Fuss langen, schön befiederten und beißufig 5 Monate alten Geier\*) zum Geschenke erhalten. Ich habe ihn mit nach Wien genommen und will Versuche befuhter seiner

\*) Vermuthlich Archibuteo lagopus. (Die Redaction.)

weiteren Zähmung anstellen; sollten diese von günstigem Erfolge begleitet sein, so werde ich darüber nächstens berichten.

Wien, 18. August 1884.

**Josef Brückner,**

Nag.-Beauter,

III., Kolonitzplatz Nr. 7, 1. Stock, Th. 6, wohnhaft.

In der Generalversammlung des böhmischen Forstvereines in Časlau, am 6. August, theilte der fürstlich Schwarzenberg'sche Forstmeister Herr Wilhelm Soucha Folgendes mit: Herr Kralik, Fabriksbesitzer in Winterberg, stellte einen Versuch an, Rackelhühner zu züchten. Er gab eine Auerhenne und einen Birkhahn zusammen und liess die gelegten Eier von einer Haushenne ausbrüten, was auch vollkommen gelang. Es sind 2 Hähne und 3 Hennen ausgekrochen, die sich sehr gut befinden und deren Gefieder sich nach und nach in dasjenige der Rackelhühner verwandelt. Nebenbei sei bemerkt, dass der Herr Forstmeister 2 Bilder, eines 5 Wochen alten Hahnes und einer Henne der Versammlung vorzeigte.

Steinlhota bei Kohljanowitz, 18. August 1884.

**Josef Frh. v. Bruby.**

## Vereinsangelegenheiten.

### Neu beigetretene Mitglieder:

Seine Erlaucht Adalbert Graf zu Erbach-Fürstenau, in Michelstadt im Odenwald, via Darmstadt.

Herr Emanuel Hackl, Capitän, Commandant der k. rumänischen Kriegs-Yacht „Stefancil Marc“ in Galatz.

Herr Otto Müller, in Braunschweig, Bultenwegg. 21.

Herr Eduard Zdeborsky, Gutsverwalter in Keczöl, Post Mihaly, Oedenburger Comitat.

### Zuwachs zur Bibliothek:

Report on the Kelvingrove Museum and the Corporation Galleries of Art, Glasgow, for the year 1883.

Archd. J. Campbell Nests and eggs of Australian Birds, embracin papers on „Oology of Australian Birds“, supplemented by other Notes and Memoranda, also, an appendix of several outs-nesting, shooting etc. (Geschenk des Verfassers.)

Hermann Schalow. Eine neue Musophaga aus Central-Africa. (Geschenk des Verfassers.)

Dr. Alfred Nehring. Ueber diluviale Reste der Schneeeule und Schnepfe, sowie über einen Schädel von Canis jubatus. (Geschenk des Verfassers.)

S. Brusina. Sastanak Ornitologa i Szložba Ptica u Beču. (Geschenk des Verfassers.)

Senoner. Cenni Bibliografici. (Geschenk des Verfassers.)

Victor von Grossbauer. Die wilde Tureltaube (Columba turtr). (Recensions-Exemplar.)

### Der Schriftentausch wurde eingeleitet mit:

Föreningen för fjäderfäskötselns befrämjande i Sverige in Stockholm.

Kaiserliche Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg.

Il Naturalista Siciliano in Palermo.

Field Naturalists' Club of Victoria in Melbourne.



Den 21. Juli dieses Jahres das ordentl. Mitglied  
unseres Vereins,

**Dr. Adalbert von Roretz,**

k. u. k. Legations-Arzt, Besitzer des kaiserl. japanischen Ordens der aufgehenden Sonne V. Cl.

## Inserat.

Hans Maier in Ulm a. d. Donau

direchter Import italienischer Producte

lieftet franco, lebende Ankunft garantirt, halbgewachsene

italienische Küchner und Mahnen

schwarze Dunkelfüßler . . . . . à St. Rm. 1.65

bunte Dunkelfüßler . . . . . " " 1.75

bunte Gelbfüßler . . . . . " " 2.-

reine bunte Gelbfüßler . . . . . " " 2.25

reine schwarze Lamotta . . . . . " " 2.25

Preisliste postfrei. Hundertweise billiger.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: [008](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Notizen 143-144](#)